



GEOPARK



MARIENRUH UND AUSBLICK

Zur Ruhe kommen und Schauen am Wenigumstädter Waldrand



Die Anlage der Grotte Marienruh geht auf den Natur- und Vogelschutzverein Wenigumstadt zurück.



Die Otto-Metz-Grotte ist ein besonders ausdrucksvolles Zeugnis für die Volksfrömmigkeit in den 1920er Jahren.



Der Ottilien-Bildstock unterhalb des Linienweges und die Christkönigs-grotte sind Ausdruck einer katholisch geprägten Landschaft.



Man muss noch ein wenig höher steigen, um diesen Blick über den Wartturm auf die Frankfurter Skyline zu haben.

In der Wenigumstädter Flur finden sich eine Reihe von Bildstöcken und so genannten Mariengrotten. Letztere sind im 20. Jahrhundert entstanden, zumeist im Zusammenhang mit der glücklichen Heimkehr aus dem Krieg oder mit der Errettung aus einer schweren Bedrängnis. Die beiden mächtigen Bildstöcke des 18. Jahrhunderts, die zu Beginn des Kulturpfades im Feld stehen, sind am ehemaligen Stadtweg aufgestellt, wo sie jedermann sehen konnte. Ihre Stifter haben Wert darauf gelegt, dass ihr Name im Text erscheint - tue Gutes und rede darüber ...

Die Anfänge der Grottenanlage Marienruh gehen in das Jahr 1924 zurück, als der Wenigumstädter Natur- und Vogelschutzverein gegründet wurde. Die Grotte wurde zu Ehren der Toten des 1. Weltkrieges 1926 errichtet und seither mehrmals renoviert. Auch auf Privatgelände wurden Grotten errichtet. So ließ Anna Schmelz auf ihrem Grundstück am Ried 1961 eine Christkönigs-Grotte errichten. Dabei bestand eine besondere Beziehung zu der Ackerfläche, aus der der „weiße Sand“ gefördert wurde. Bereits als Kind durfte sie mit ihrem Großvater Valentin Volk aus einem tiefen Stollen weißen Sand fördern helfen, der dann körbchenweise verkauft wurde. In der Zeit vor dem Ersten Weltkrieg sei es üblich gewesen, samstags nach dem Nassputz weißen Sand auf den Fußboden zu streuen – ein Höchstmaß an Sauberkeit in der Stube wurde so erreicht.

Am Aussichtspunkt haben Sie die Möglichkeit, sich hinzusetzen und den Blick - bei günstigem Wetter - bis zum Taunus zu genießen. Außer von hier kann man die Skyline Frankfurts noch vom Vorspessart aus sehen - die einzigen beiden Möglichkeiten, von Bayern aus die Mainmetropole zu betrachten. Gerade an dieser Stelle wird deutlich, dass diese Region ein Teil des Rhein-Main-Raumes ist, mit dem sie nicht nur visuell, sondern auch wirtschaftlich eng verknüpft ist. Schließlich gibt es eine große Anzahl von Pendlern und Zugezogenen, die dort arbeiten und hier leben. Der Kulturpfad ist ein Weg, ihnen die Geschichte ihrer neuen Heimat näher zu bringen.

“ST. MARY´S REST” AND VIEW

In the Wenigumstadt countryside there are a number of religious steles mostly from the baroque period and so-called St. Mary's grottos, the latter mostly from the 20th century, often donated by those safely returned from war and captivity or having been saved from some distress. In good weather you may watch the Frankfurt skyline and the Taunus Mts. behind it from here. It's only here and from the „Vorspessart“ hills that you can overlook the metropolis on the Main from the Bavarian side.

LA GROTTTE DE „MARIENRUH“ ET LE POINT DE VUE

Aux champs de Wenigumstadt, on trouve une série de stèles religieuses et aussi des grottes dédiées à la Vierge, selon le modèle de Lourdes. Ces dernières ont été créées au 20e siècle, et la raison dans la plupart des cas en était le retour heureux des Guerres mondiales ou l'aide accordée par la Vierge dans des situations dangereuses ou menaçantes. La grotte dite la „Marienruh“ et les installations autour d'elle datent de l'année 1924 quand l'Association de la Protection de la nature et des oiseaux de Wenigumstadt a été fondée. On a érigé la grotte pour honorer les victimes de la Première Guerre mondiale, et depuis les années 1930, on l'a restaurée plusieurs fois. Si vous êtes au Point de vue, prenez-y place sur un des bancs et jouissez de la superbe vue - quelquefois s'étendant jusqu'au Taunus (distance à vol d'oiseau: environ 50 à 60 km). C'est bien de cet emplacement-ci et de quelques collines des contreforts du Spessart qu'on peut voir la silhouette de Francfort avec ses gratte-ciel - depuis la Bavière!



Vereinsring Wenigumstadt 1963 e.V.



Heimat- u. Geschichtsverein Wenigumstadt e.V.

